



Jahresabschluss 31.12.2023

FN 065478t

FIRMA

GTB Bau GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

16.09.2024

UNTERZEICHNET VON

Dipl.-Ing. (FH) Thomas Auteried, geb 11.02.1974
am 12.08.2024

PRÜFWERT: 8220bf66ff0ff936f730cdfcfc5d8a8

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	10.802.470,89	10.379
Anlagevermögen	2.160.472,00	1.591
Immaterielle Vermögensgegenstände	49.710,00	21
Sachanlagen	1.912.762,00	1.531
Bauten	1.024.061,00	1.057
Maschinen	311.749,00	105
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	576.952,00	368
Finanzanlagen	198.000,00	40
Anteile an verbundenen Unternehmen	198.000,00	40
Umlaufvermögen	8.578.713,22	8.758
Vorräte	3.346.436,91	3.586
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.196.728,89	5.162
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	262.000,00	0
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	4.934.728,89	5.162
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	35.547,42	9
Rechnungsabgrenzungsposten	63.285,67	30
PASSIVA	10.802.470,89	10.379
Eigenkapital	1.546.736,71	1.406
eingefordertes Stammkapital	42.000,00	42
Stammkapital	42.000,00	42
davon eingezahlt	42.000,00	42
Kapitalrücklagen	250.000,00	250
Bilanzgewinn	1.254.736,71	1.114
davon Gewinnvortrag	963.900,40	511
Investitionszuschüsse	11.175,00	2
Rückstellungen	640.026,95	695
Rückstellungen für Abfertigungen	187.362,35	179
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	452.664,60	516
Verbindlichkeiten	8.604.532,23	8.276
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	494.117,75	412
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.765.246,03	3.540
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	494.117,75	412
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	29.361,76	0
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	4.809.924,44	4.735

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	10.624.901,05	9.690
sonstige betriebliche Erträge	95.486,30	38
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	11.222,33	8
übrige	84.263,97	30
Personalaufwand	-8.054.920,93	-7.038
Löhne	-4.204.232,82	-3.712
Gehälter	-2.250.772,18	-1.901
soziale Aufwendungen	-1.599.915,93	-1.426
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-7.886,91	-27
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.558.971,86	-1.368
Abschreibungen	-284.170,26	-208
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-284.170,26	-208
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.798.946,87	-1.589
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-14.196,61	-12
Zwischensumme - Betriebserfolg	582.349,29	892
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.783,41	5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-207.752,62	-87
Zwischensumme - Finanzerfolg	-198.969,21	-82
Ergebnis vor Steuern	383.380,08	810
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-92.543,77	-207
Ergebnis nach Steuern	290.836,31	603
JAHRESÜBERSCHUSS	290.836,31	603
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	963.900,40	511
BILANZGEWINN	1.254.736,71	1.114

Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2023	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2023	
Anlagevermögen	4.976.482,09	864.433,26	0,00	0,00	103.785,80	5.737.129,55	
Immaterielle Vermögensgegenstände	103.586,53	55.328,11	0,00	0,00	0,00	158.914,64	
Sachanlagen	4.832.895,56	651.105,15	0,00	0,00	103.785,80	5.380.214,91	
Bauten	1.772.154,42	0,00	0,00	0,00	0,00	1.772.154,42	
Maschinen	1.294.866,26	280.004,46	0,00	0,00	56.677,54	1.518.193,18	
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.765.874,88	371.100,69	0,00	0,00	47.108,26	2.089.867,31	
Finanzanlagen	40.000,00	158.000,00	0,00	0,00	0,00	198.000,00	
Anteile an verbundenen Unternehmen	40.000,00	158.000,00	0,00	0,00	0,00	198.000,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2023	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	3.385.216,09	284.170,26	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	83.044,53	26.160,11	0,00	0,00
Sachanlagen	3.302.171,56	258.010,15	0,00	0,00
Bauten	715.014,42	33.079,00	0,00	0,00
Maschinen	1.189.715,26	72.418,46	0,00	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.397.441,88	152.512,69	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2023
Anlagevermögen	0,00	92.728,80	3.576.657,55
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	109.204,64
Sachanlagen	0,00	92.728,80	3.467.452,91
Bauten	0,00	0,00	748.093,42
Maschinen	0,00	55.689,54	1.206.444,18
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	37.039,26	1.512.915,31
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2023	Buchwert 31.12.2023
Anlagevermögen	1.591.266,00	2.160.472,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	20.542,00	49.710,00
Sachanlagen	1.530.724,00	1.912.762,00
Bauten	1.057.140,00	1.024.061,00
Maschinen	105.151,00	311.749,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	368.433,00	576.952,00
Finanzanlagen	40.000,00	198.000,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	40.000,00	198.000,00

ANHANG DER GTB Bau GmbH zum 31.12.2023

Allgemeines

Der vorliegende Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des UGB in der aktuellen Fassung aufgestellt worden.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss ist gemäß den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung erstellt und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Im vorliegenden Jahresabschluss wurde dem Vorsichtsprinzip Rechnung getragen, es wurden alle erkennbaren Risiken, die im Geschäftsjahr oder einem früheren Jahr entstanden sind, berücksichtigt, sowie nur am Abschlussstichtag bereits entstandene Gewinne ausgewiesen.

Vermögensgegenstände und Schulden wurden nach dem Grundsatz der Einzelbewertung bewertet.

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände werden linear abgeschrieben.

Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich einer linearen Abschreibung bewertet. Dem Sachanlagevermögen wird folgende Nutzungsdauer zu Grund gelegt:

- immaterielle Vermögensgegenstände 3-4 Jahre
- Maschinen 3-8 Jahre
- Betriebs- und Geschäftsausstattung 3-10 Jahre

Geringwertige Vermögensgegenstände werden über 4 Jahre verteilt abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen im Anlagevermögen werden durchgeführt, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten oder, falls ihnen ein niedrigerer Wert beizumessen ist, mit diesem angesetzt.

Die Vorräte werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag bewertet.

Die Ermittlung der Herstellungskosten der noch nicht fertiggestellten Bauarbeiten erfolgt entsprechend den Bestimmungen des § 203 Abs 3 UGB. Da die Gesellschaft viele langfristige Aufträge fertigt, erfolgte, um ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darstellen zu können, bei diesen halbfertigen Bauvorhaben ein Ansatz der Verwaltungs- und Vertriebskosten gem. den in § 206 (3) UGB genannten Kriterien. Die angesetzten Verwaltungs- und Vertriebskosten betragen TEUR 182 (im VJ TEUR 393). Ein Ansatz verbessert die Ertragslage des Unternehmens.

Direkt zurechenbare Fremdkapitalzinsen werden in die Herstellungskosten nicht einbezogen. Bei der Ermittlung des Bilanzansatzes wird das Niederstwertprinzip angemessen berücksichtigt.

Bei Bewertung der Forderungen werden erkennbare Risiken durch individuelle Abwertungen bzw Wertberichtigungen berücksichtigt.

Die Berechnung der Abfertigungsrückstellung erfolgt nach finanzmathematischen Grundsätzen, wobei ein Abzinsungssatz von 1,82 % (VJ 1,78 %) (10-jähriger Durchschnittszinssatz lt. der Deutschen Bundesbank), durchschnittliche Lohn- und Gehaltssteigerungen von 3,5% (im VJ 3,5%) und ein Pensionsantrittsalter bei Männern von 65 sowie bei Frauen von 65 Jahren zugrunde gelegt wurde. Die steuerliche Rückstellung wurde mit 45 % bzw 60 % der fiktiven Abfertigungsansprüche zum Bilanzstichtag ermittelt.

Die Sonstigen Rückstellungen sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung angesetzt.

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag unter Bedachtnahme auf das Vorsichtsprinzip ausgewiesen. Fremdwährungsverbindlichkeiten sind mit dem Entstehungskurs oder dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Nach dem Grundsatz der Wesentlichkeit ergeben sich keine über die folgenden Angaben hinausgehenden Erläuterungen, damit ein möglichst getreuer Einblick in die Ertragslage des Unternehmens gewährt wird.

Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist aus dem beigefügten Anlagenspiegel zu entnehmen.

Der Grundwert beträgt TEUR 766,3 (Vorjahr: TEUR 766,3).

Die Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen durch Miet- und Leasingverträge beträgt:

	Geschäftsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Verpflichtungen des folgenden Wirtschaftsjahres:	295	246
Verpflichtungen der folgenden 5 Wirtschaftsjahre:	999	750

Zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden keine Pauschalwertberichtigungen gebildet. Die Forderungen gegenüber Gesellschaftern beinhalten sonstige Forderungen.

Sonstige Forderungen in Höhe von 43 TEUR (VJ 65 TEUR) werden erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam.

Unter den **sonstigen Rechnungsabgrenzungen** ist folgender wesentlicher Posten enthalten: Die Abgrenzungen betreffen im wesentlichen Leasingvorauszahlungen und die Abgrenzung einer Haftungsvergütungsprovision auf deren Laufzeit.

Die **Steuerrückstellungen** umfassen die Rückstellung für laufende Steuern und passive latente Steuern (die aktiven Steuerlatenzen wurden mit diesem Posten saldiert). Die Bewertung erfolgte mit einem Steuersatz von 23%. Im VJ wurde ein Teil der Steuerlatenz auf Rückstellung laufende Steuern erfasst, dieser Betrag wurde 2023 umgliedert (98 TEUR).

Spiegel Steuerlatenz				
	Anfangsstand			Endstand
	01.01.	Korr. VJ	+aktiv/-passiv	31.12.
Passiver Unterschiedsbetrag	101.862	94.761	-60.419	136.204
Aktiver Unterschiedsbetrag	-21.862	4.215	3.741	-13.906
	80.000	98.976	-56.677	122.299
	Passive Latenz			122.299
	Passive Latenz VJ inkl. Korr.			178.976
	Latenter Steueraufwand			-58.677

Die **sonstigen Rückstellungen** umfassen Rückstellungen für noch nicht konsumierte Urlaube, Garantieleistungen sowie für Beratungsleistungen. Die Rückstellung für die Abschlussprüfung beträgt 11 TEUR (VJ 11 TEUR).

Von den unter Punkt 4 ausgewiesenen sonstigen Verbindlichkeiten werden Aufwendungen in Höhe von TEUR 423 (VJ TEUR 418) nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam.

Zum Bilanzstichtag bestanden folgenden Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren:

	Geschäftsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
langfristige Bankverbindlichkeiten	0	0

Es wurden Pfandurkunden in der in Höhe von 945 TEUR (VJ 945 TEUR) begeben, die besicherten Verbindlichkeiten gg. Banken belaufen sich um Stichtag auf TEUR 3.059.

Die Sonstigen Haftungsverhältnisse entsprechen den branchenüblichen Werten.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die übrigen sonstigen betrieblichen Erträge betreffen insb. Versicherungsentschädigungen und EKZ II.

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Betriebsaufwendungen, Versicherungen, Vertriebs- und Verwaltungsaufwendungen sowie Werbeaufwendungen.

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahres (Durchschnitt der Monatsendstände):

	Geschäftsjahr	Vorjahr
Arbeiter	68	67
Angestellte	26	26
Gesamt	94	93

Die Aufwendungen für Abfertigungen und die Veränderung der Abfertigungsrückstellung betragen TEUR 7,8 (VJ TEUR 26,5).

Da die Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen für aktive und frühere Geschäftsführer weniger als 3 Personen betrifft, wurde von der Schutzklausel gemäß § 242 Abs 4 UGB Gebrauch gemacht.

Sonstige Angaben

Die Geschäftsführung schlägt vor, einen kleineren Teil des Bilanzgewinnes auszuschütten und den größeren Teil auf neue Rechnung vorzutragen.

Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag:

keine

Zusammensetzung der Geschäftsführung:

DI (FH) Thomas Aueried

als einzelvertretungsbefugter Geschäftsführer der GTB Bau GmbH.

Anlf, 12.08.2024



DI (FH) Thomas Aueried
(Geschäftsführer der GTB Bau GmbH)